

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**UFI:** PR98-P0D5-N00G-MDY2**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Kraftstoff**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Enders Colzman AG

Address: Brauck 1 D-58791 Werdohl

Tel : 02392/9782-30

e-mail: service@enders-germany.de

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Tel: 0228 / 19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

H280: Enthält Gas unter Druck, bei Erwärmung kann es explodieren.



GHS02 Flamme

Flam. Gas 1A H220 Extrem entzündbares Gas.

Zusätzliche Angaben:

Anmerkung K: Die Einstufung als ‚karzinogen‘ oder ‚mutagen‘ ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent 1,3-Butadien (EINECS-Nr. 203-450-8) enthält. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder mutagen eingestuft, so gelten zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P210-P403. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Zur vollständigen Kennzeichnung der H-Sätze, auf die in diesem Abschnitt verwiesen wird, siehe Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02

Signalwort Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Angaben:

Absatz 1.3.2. Der Verordnung 1272/2008 / EG (CLP)

Wenn Propan, Butan und verflüssigtes Erdölgas oder ein Gemisch dieser Stoffe enthält, die in geschlossenem nachfüllbaren Zylinder klassifiziert werden nach den Kriterien dieses Anhangs vermarktete oder nicht nachfüllbare Wegwerfflaschen durch die Norm EN 417 als Brenngase, die nur freigegeben werden, für die Verbrennung (aktuelle Ausgabe der EN 417, betreffend „Metallische Einweggaskartuschen für Flüssiggas, mit oder ohne ein Ventil zur Verwendung mit tragbaren Geräten, Bau, Prüfung und Kennzeichnung“), der Zylinder oder Kartuschen dürfen nur mit dem entsprechenden Piktogramm und die Gefahrenhinweise und Sicherheitshinweise für Entzündbarkeit gekennzeichnet werden.

Absatz 1.3.2.2 Der Verordnung 1272/2008 / EG (CLP)

In der Kennzeichnung sind keine Informationen über die Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt erforderlich.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische****Beschreibung:** Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 68512-91-4 EINECS: 270-990-9 Indexnummer: 649-083-00-0 Reg.nr.: 01-2119485926-20-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat (Hinweis K) ☠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	90-100%
CAS: 75-08-1 EINECS: 200-837-3 Indexnummer: 016-022-00-9 Reg.nr.: 01-2119491286-30-XXXX	Ethanthiol ☠ Flam. Liq. 1, H224; ☠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10); ☠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1B, H317	0,0008-<0,0015%

Zusätzliche Hinweise:Mutagen Kategorie 1A, H340: Gilt, wenn die Konzentration von 1,3-Butadien $\geq 0,1$ % w/wKarzinogen Kategorie 1B, H350: Gilt, wenn die Konzentration von 1,3-Butadien $\geq 0,1$ % w/w

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffene an die frische Luft bringen.

WARNUNG VOR EINGRIFFEN:

Bevor Sie versuchen, eine verletzte Person zu retten, isolieren Sie den Bereich von allen möglichen Zündquellen, einschließlich der Unterbrechung der Stromversorgung.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung und stellen Sie sicher, dass Atemluft vorhanden ist, bevor Sie geschlossene Teile betreten.

Verwenden Sie zugelassene Atemgeräte mit Überdruckluft und eine Vollmaske.

Hohe Konzentrationen von Schwefelwasserstoff (H₂S) und/oder Kohlenmonoxid (CO) können gefährliche Bedingungen verursachen.

Nach Einatmen:

Lassen Sie das Opfer nicht allein.

Rufen Sie sofort einen Arzt an.

Bei Atembeschwerden wird eine Sauerstoffzufuhr (wenn möglich) oder eine bessere Belüftung des Raumes empfohlen.

Bei Herzstillstand (Pulslosigkeit) Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen.

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Bei Verdacht auf Einatmen von H₂S:

- Retter müssen ein Atemschutzgerät, einen Gürtel und ein Sicherheitsseil tragen und die Rettungsverfahren befolgen.

- Betroffenen so schnell wie möglich an die frische Luft bringen.

- Bei Atemstillstand sofort mit künstlicher Beatmung beginnen.

- Sauerstoffgabe kann helfen.

- Holen Sie zur weiteren Behandlung ärztlichen Rat ein.

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Entfernen Sie keine Kleidungsstücke, die durch Kühlung verstopft sind. Tragen Sie lauwarmes Wasser mit einer Temperatur von ca. 40 °C auf. Für mindestens 15 Minuten fortfahren. Wenn es kein lauwarmes Wasser gibt, lassen Sie kein Wasser fallen.

Nach Augenkontakt:

Bei Anzeichen von Erfrierungen, Schwellungen, Ödemen, Tränen oder Lichtscheu oder bei Schäden durch Hochdruckstrahlen sollte der Patient von einem Facharzt untersucht werden.

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Kontaktlinsen sofort entfernen.

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Vermeiden Sie starken Wasserstrahl. Gefahr von Hornhautschäden, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Wird nicht als wahrscheinlicher Expositionsweg angesehen.

Bei Kontakt mit der Flüssigkeit können Erfrierungen an Lippen und Mund auftreten.

Hinweise für den Arzt:

Es gibt kein Gegenmittel.

Wenden Sie bei Kontakt mit einem kalten Produkt eine Erfrierungstherapie an.

Wenn Symptome aufgrund des Einatmens von Schwefelwasserstoff (H₂S) oder Kohlenmonoxid (CO) auftreten, wenden Sie die speziellen Protokolle an.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 3)

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Exposition gegenüber hohen Konzentrationen kann zum Erstickten führen.
Kontakt mit dem Stoff in flüssiger Form kann Erfrierungen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Die gleichzeitige Verwendung von Schaum und Wasser auf der gleichen Oberfläche sollte vermieden werden, da Wasser den Schaum zerstört.

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unzureichender Kühlung der Behälter:

PHÄNOMEN BLEVE (Boiling Liquid Expanding Vapor Explosion): Ein plötzliches Bersten eines Tanks mit verflüssigtem, brennbarem Gas unter Druck und direkter Zündung.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Im Falle eines großen Feuers oder in engen oder schlecht belüfteten Räumen tragen Sie eine vollständig feuerbeständige Schutzkleidung und ein umluftunabhängiges Atemgerät (SCBA) mit einem vollständigen Raumteil, das im Überdruckmodus betrieben wird.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Feuer aus der Entfernung bekämpfen (mehr als 15 m)

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Nähern Sie sich erhitzten Behältern nicht.

Behörden gemäß Notfallmaßnahmen benachrichtigen.

Isolieren Sie den Bereich sofort, indem Sie alle Personen aus der Umgebung des Vorfalls entfernen, wenn es brennt.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Stoppen Sie das Leck, wenn dies sicher möglich ist. Unbeteiligtes Personal von der Leckagequelle fernhalten.

Holen Sie sich Notfallpersonal zur Hand.

Betreten Sie den Bereich nur, wenn es unbedingt erforderlich ist. Ein Gasdetektor kann verwendet werden, um das Vorhandensein von brennbaren Gasen oder Dämpfen zu kontrollieren.

Beseitigen Sie Zündquellen, wenn dies gefahrlos möglich ist (z. B. Elektrizität, Funken, Feuer, Fackeln).

(falls zutreffend) In Fällen, in denen das Vorhandensein von gefährlichem H₂S und/oder Kohlenmonoxid (CO) im ausgetretenen Produkt nachgewiesen oder vermutet wird, können zusätzliche oder spezifische Maßnahmen gerechtfertigt sein, einschließlich eingeschränktem Zugang, Verwendung spezieller Schutzausrüstung, Verfahren und Personalschulung.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 4)

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**LECKAGE ZUM BODEN**

Eindringen in Abflüsse, Gruben und Keller verhindern.

Stoppen oder begrenzen Sie die Leckage auf ihre Quelle, wenn dies gefahrlos möglich ist.

Wenn Sie sich in Innenräumen aufhalten, sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

LECKAGE IN WASSER ODER MEER

Stoppen oder begrenzen Sie die Leckage zu ihrer Quelle, wenn dies sicher ist.

Das Austreten von flüssigem Produkt in Wasser führt zu einer schnellen und vollständigen Verdampfung des Produkts. Evakuieren Sie das Gebiet. Verhindern Sie die Brand-/Explosionsgefahr für Schiffe und Einrichtungen in der Umgebung unter Berücksichtigung der Windrichtung und -geschwindigkeit, bis das Produkt vollständig verteilt ist.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Bei Gasaustritt zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Belüftung des kontaminierten Bereichs sorgen. Lassen Sie das Produkt verdunsten.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Gefahr der Bildung eines explosionsfähigen Gemisches aus Luft und Produktdämpfen. Stellen Sie sicher, dass die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften für Arbeiter angewendet werden, die einem Risiko durch explosionsfähige Atmosphären, Handhabung und Lagerung von brennbaren Produkten ausgesetzt sein können. Minimieren Sie die Exposition durch Maßnahmen wie geschlossene Systeme, spezielle Einrichtungen und geeignete allgemeine lokale Belüftung. Die Reinigung, Kontrolle und Wartung der inneren Struktur der Lagertanks darf nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Jede Zündquelle, Oxidationsmittel, Chlor, Salzsäure und Flusssäure vermeiden. Verwenden Sie Rohrleitungen und Geräte, die speziell dafür ausgelegt sind, den Drücken standzuhalten. Leere Behälter sollten sorgfältig behandelt werden. Dampfdruckstände können brennbar sein.

Erden Sie die Behälter und die Abholaurüstung.

Eine spezifische Bewertung der Inhalationsrisiken durch das Vorhandensein von H₂S in Tanklufträumen, geschlossenen Räumen, Produktrückständen, Tankabfällen und Abwasser sowie unbeabsichtigten Freisetzungen muss vorgenommen werden, um bei der Festlegung von Kontrollen zu helfen, die den örtlichen Gegebenheiten angemessen sind.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Atemschutzgeräte bereithalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 5)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Die Flaschen müssen vertikal befestigt und nur an einem sicheren Ort in einem gut belüfteten Fahrzeug oder Handwagen transportiert werden. Das Produkt muss gemäß den geltenden Rechtsvorschriften in speziell konstruierten Druckbehältern (kugelförmig, zylindrisch, unter Druck) gelagert werden.

Lagerung des Behälters im Abzug.

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Lagerklasse: 2A

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte Die verfügbaren Daten erlauben keine Bestimmung des DNEL.

PNEC-Werte

Substanz (Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat) ist ein Kohlenwasserstoff mit komplexer, unbekannter oder variabler Zusammensetzung. Herkömmliche Methoden zur Ableitung von PNECs sind nicht geeignet und es ist nicht möglich, einen einzigen repräsentativen PNEC für solche Stoffe zu identifizieren.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Atemschutz Verwenden Sie SCBA, umluftunabhängiges Atemgerät

Handschutz

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Handschuhe PVC

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 6)

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
Augen-/Gesichtsschutz Augenschutz und Gesicht nach ISO EN 166.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Risikomanagementmaßnahmen

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
Explosionssgeschützte Ausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand	Komprimiertes Gas
Farbe	Farblos
Geruch:	Stechend
Geruchsschwelle:	Charakteristik bei 20 % LFL.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-187,6 - 138,3 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-161,48 - -0,5 °C
Entzündbarkeit	Nicht bestimmt.
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	1,8 Vol %
Obere:	15 Vol %
Flammpunkt:	-104 - -60 °C
Zündtemperatur:	287-537 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
Dynamisch:	Das Produkt ist gasförmig. Nicht bestimmt. Das Produkt ist gasförmig.
Löslichkeit	
Wasser:	24,4-60,4 g/l
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	1,09-2,8 log POW
Dampfdruck bei 40 °C:	530-1530 kPa
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 25 °C:	0,4228-0,589 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 7)

9.2 Sonstige Angaben**Aussehen:****Form:** Verdichtetes Gas**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und
Umweltschutz sowie zur Sicherheit****Zündtemperatur**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Trübungs-/Klarpunkt:**Oxidierende Eigenschaften:**

Nicht ein Oxidans

Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit****Explosivstoff**

entfällt

Entzündbare Gase

Extrem entzündbares Gas.

Aerosole

entfällt

Oxidierende Gase

entfällt

Gase unter Druck

entfällt

Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

Entzündbare Feststoffe

entfällt

Selbstersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

Pyrophore Feststoffe

entfällt

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser**entzündbare Gase entwickeln**

entfällt

Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

Oxidierende Feststoffe

entfällt

Organische Peroxide

entfällt

**Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und
Gemische**

entfällt

**Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse
mit Explosivstoff**

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität** Das Produkt ist unter normalen Bedingungen nicht reaktiv.**10.2 Chemische Stabilität****Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Stabil bei Umgebungstemperatur.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Das Produkt darf nicht hohen Temperaturen, Funken, Flammen und elektrostatischen Aufladungen ausgesetzt werden.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Halogene

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**Kohlendioxid (CO₂)

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****CAS: 75-08-1 Ethanthiol**

Oral	LD50	682 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h (vapors)	4420 mg/l (rat)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität Mutagen Kategorie 1A, wenn die Konzentration von 1,3-Butadien $\geq 0,1$ % w/w ist**Karzinogenität** Karzinogen Kategorie 1B, wenn die Konzentration von 1,3-Butadien $\geq 0,1$ % w/w ist.**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:



Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Wenden Sie sich an den Originallieferanten oder liefern Sie an eine qualifizierte Entsorgungsorganisation. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN2037

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 2037 GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS (GASPATRONEN)
IMDG, IATA RECEPTACLES, SMALL, CONTAINING GAS (GAS CARTRIDGES)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse 2 5F Gase
Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA



Class 2 Gase
Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Gase

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 10)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): -

EMS-Nummer: F-D,S-U

Stowage Category B

Stowage Code

SW2 Clear of living quarters.
SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ) 1L

Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode D

IMDG

Limited quantities (LQ) 1L

Excepted quantities (EQ) Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

UN "Model Regulation":

UN 2037 GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS
(GASPATRONEN), 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

VERORDNUNG (EG) Nr. 2020/878

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Richtlinie 98/24/EG DES RATES vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Richtlinie 94/33/EG über den Schutz der jungen menschen bei der arbeit, in der geänderten fassung und in kraft.

Richtlinie 92/85/EWG des rates über die durchführung von maßnahmen zur verbesserung der sicherheit und des gesundheitsschutzes bei der arbeit von schwangeren und stillzeit , in der geänderten fassung und in kraft zu fördern.

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keine der Komponenten ist in der Liste enthalten.

Seveso-Kategorie P2 ENTZÜNDBARE GASE

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 10 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50 t

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.08.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 26.08.2022

**Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 11)

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen****Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweise

Alle Arbeiter müssen gemäß den vorhandenen Informationen einer entsprechenden Ausbildung bezüglich der Sicherheit und der Handhabung unterzogen werden.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31****Druckdatum: 26.08.2022****Versionsnummer 1****überarbeitet am: 26.08.2022****Handelsname: ELG 400 – article num 6322-Enders gas cartridge with threaded valve 7/16 non refillable
450g content**

(Fortsetzung von Seite 12)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Flam. Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Quellen SDB des Lieferanten

DE